

Erste Inbetriebnahme

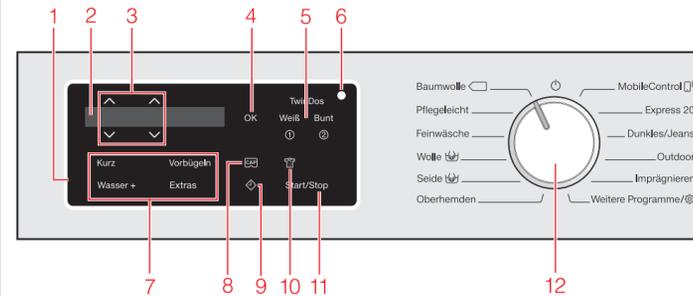
⚠ Die Waschmaschine vor der ersten Inbetriebnahme richtig aufstellen und anschließen.
Bitte beachten Sie die separate Gebrauchsanweisung.

⚠ Eine nicht entfernte Transportsicherung kann zu Schäden an der Waschmaschine und nebenstehenden Möbeln/Geräten führen.
Entfernen Sie die Transportsicherung wie im Kapitel „Aufstellen und Anschließen“ beschrieben.

Waschmaschine einschalten

■ Drehen Sie den Programmwähler auf das Programm Baumwolle.
Das Begrüßungssignal ertönt und der Willkommensbildschirm leuchtet auf.
Das Display führt Sie jetzt durch die Erste Inbetriebnahme, welche sich in 5 Schritte aufgliedert.
Weitere Informationen entnehmen Sie der separaten Gebrauchsanweisung.

Bedienung



- Bedienfeld**
Das Bedienfeld besteht aus dem Display und verschiedenen Sensortasten.
- Display**
Im Display werden verschiedene Werte angezeigt und/oder ausgewählt.
- Sensortasten** $\wedge \vee$
Mit den Sensortasten $\wedge \vee$ können die Werte im Display geändert werden.
- Sensortaste OK**
Mit der Sensortaste OK bestätigen Sie die gewählten Werte.
- Sensortaste TwinDos mit den Zusatzsensortasten Weiß und Bunt**
Über die Sensortaste TwinDos deaktivieren oder aktivieren Sie die automatische Waschmitteldosierung.
- Optische Schnittstelle**
Dient dem Kundendienst als Übertragungspunkt.
- Sensortasten für Extras**
Sie können die Waschprogramme mit Extras ergänzen.
- Sensortaste** EAD
Aktiviert die Cap-Dosierung über den Waschmittel-Einspülkasten.
- Sensortaste** \diamond
Die Sensortaste \diamond startet die Startvorwahl oder den SmartStart.
- Sensortaste** TW
Sie können in drei Stufen den Verschmutzungsgrad der Wäsche angeben. Die Sensortaste ist nur aktiv bei aktivierter Sensortaste TwinDos.
- Sensortaste Start/Stop**
Durch Berühren der Sensortaste Start/Stop wird das gewählte Programm gestartet oder ein gestartetes Programm abgebrochen.
- Programmwähler**
Zur Programmwahl und zum Ausschalten.

Bedienung der Sensortasten
Die Sensortasten reagieren auf Berührung mit den Fingerspitzen. Die Anwahl ist möglich, solange die jeweilige Sensortaste beleuchtet ist.
Eine hell leuchtende Sensortaste bedeutet: aktuell angewählt
Eine gedimmt leuchtende Sensortaste bedeutet: Anwahl möglich



Umweltfreundliches Waschen

- Nutzen Sie die maximale Beladungsmenge des jeweiligen Waschprogramms.
- Bei geringer Beladung sorgt die Mengenautomatik der Waschmaschine für eine Reduzierung des Wasser- und Energiebedarfs.
- Moderne Waschmittel ermöglichen das Waschen mit abgesenkten Wassertemperaturen (z.B. 20 °C). Nutzen Sie zum Energiesparen entsprechende Temperatureinstellungen.
- Nutzen Sie zur exakten Dosierung die automatische Waschmitteldosierung.
- Beachten Sie bei der Dosierung den Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- Wählen Sie zum Energiesparen beim Trocknen die höchstmögliche Schleuderdrehzahl des jeweiligen Waschprogramms.

Wäsche vorbereiten

1. Wäsche vorbereiten



- Leeren Sie die Taschen.
- Fremdkörper (z. B. Nägel, Münzen, Büroklammern) können Textilien und Bauteile beschädigen.
- Sortieren Sie die Textilien nach Farbe und den im Pflegeetikett enthaltenen Symbolen (im Kragen oder an der Seitennaht).
- Behandeln Sie Flecken vor (siehe Miele Waschlexikon unter www.miele.de).

2. Programm wählen

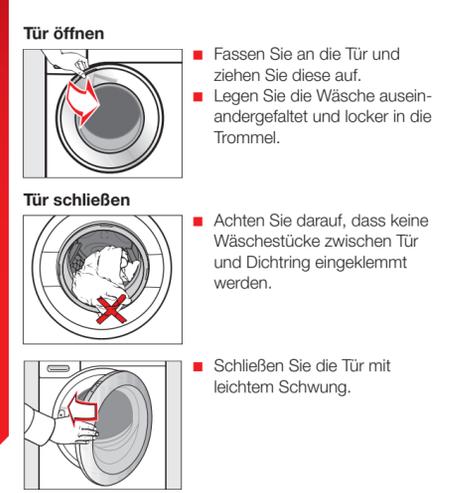
- Drehen Sie den Programmwähler auf ein Programm.

Programmwahl

- Es gibt drei Möglichkeiten der Programmwahl:
- Anwahl der Standardprogramme über den Programmwähler**
 - Drehen Sie den Programmwähler auf das gewünschte Programm.
 - Im Display wird das gewählte Programm angezeigt.
 - Anschließend wechselt das Display in die Basisanzeige.
 - Anwahl von weiteren Programmen über Programmwählerstellung „Weitere Programme/“ und Display.**
 - Drehen Sie den Programmwähler auf die Programmwählerstellung *Weitere Programme/*.
 - Im Display steht: Sportwäsche
 - Berühren Sie die Sensortasten $\wedge \vee$, bis das gewünschte Programm im Display steht.
 - Bestätigen Sie das Programm mit der Sensortaste OK.
 - Anwahl der Programme über Programmwählerstellung MobileControl und Miele@mobile App**
 - Drehen Sie den Programmwähler auf die Programmwählerstellung *MobileControl*.
 - Berühren Sie die Sensortaste *Start/Stop*.
 - Die Waschmaschine kann jetzt über ein mobiles Endgerät zusammen mit der Miele@mobile App bedient werden.

Programm wählen

3. Waschmaschine beladen



- Tür öffnen**
 - Fassen Sie an die Tür und ziehen Sie diese auf.
 - Legen Sie die Wäsche auseinandergefaltet und locker in die Trommel.
- Tür schließen**
 - Achten Sie darauf, dass keine Wäschestücke zwischen Tür und Dichtring eingeklemmt werden.
 - Schließen Sie die Tür mit leichtem Schwung.

4. Programmeinstellungen wählen

- Temperatur/Drehzahl wählen**
 - Berühren Sie die Sensortasten $\vee \wedge$ ober- oder unterhalb der Temperatur- oder Drehzahlangabe im Display, bis die gewünschte Temperatur/Drehzahl im Display steht.

- Extra wählen**
Es gibt zwei Möglichkeiten, Extras zu wählen.
1. Direkt über die Sensortasten
■ Berühren Sie die Sensortaste mit dem gewünschten Extra, die dann hell aufleuchtet.
2. Über die Sensortaste Extras und das Display
■ Berühren Sie die Sensortaste *Extras*.
Im Display steht: kein Extra ✓
■ Berühren Sie die Sensortasten $\vee \wedge$, bis das gewünschte Extra im Display steht und bestätigen Sie mit der Sensortaste OK.

Waschmittel zugeben

5. Waschmittel zugeben

Die Waschmaschine bietet Ihnen verschiedene Möglichkeiten der Waschmittelzugabe.

- Verschmutzungsgrad**
Die Sensortaste TW ist nur aktiv bei aktivierter Sensortaste *TwinDos*.
– leicht
Keine Verschmutzungen und Flecken erkennbar
– normal
Verschmutzungen sind sichtbar und/oder wenige leichte Flecken erkennbar
– stark
Verschmutzungen und/oder Flecken sind klar erkennbar
- Startvorwahl/SmartStart**

SmartStart
Mit dem SmartStart definieren Sie einen Zeitraum, in dem Ihre Waschmaschine automatisch gestartet wird. Der Start erfolgt über ein Signal z. B. von Ihrem Energieversorger, wenn der Stromtarif besonders günstig ist.

Waschmittel einfüllen
Sie können alle Waschmittel verwenden, die für Haushaltswaschmaschinen geeignet sind. Beachten Sie die Verwendungshinweise und Dosierhinweise auf der Waschmittelpackung.

Achten Sie darauf, dass die *TwinDos* Dosierung ausgeschaltet ist.



- Ziehen Sie den Waschmittel-Einspülkasten heraus und füllen Sie das Waschmittel in die Kammern.
- Waschmittel für die Vorwäsche
- Waschmittel für Hauptwäsche einschließlich Einweichen
- Weichspüler, Formspüler oder Flüssigstärke und Cap

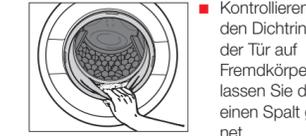
Programm starten

6. Programm starten – Programmende

Programm starten
■ Berühren Sie die pulsierend leuchtende Sensortaste *Start/Stop*. Die Tür wird verriegelt (erkennbar durch das Symbol EAD im Display) und das Waschprogramm gestartet.

Programmende
Im Knitterschutz ist die Tür noch verriegelt und im Display wechselt die Anzeige zwischen:
 EAD Ende/Knitterschutz und I Stop-Taste drücken
■ Berühren Sie die Sensortaste *Start/Stop*. Die Tür wird entriegelt.
■ Ziehen Sie die Tür auf.
■ Entnehmen Sie die Wäsche.

Keine Wäschestücke in der Trommel vergessen!



- Kontrollieren Sie den Dichtring an der Tür auf Fremdkörper und lassen Sie die Tür einen Spalt geöffnet.
- Drehen Sie den Programmwähler auf die Stellung EAD und schalten Sie damit die Waschmaschine aus.
- Entfernen Sie, wenn verwendet, die verbrauchte Cap aus dem Waschmittel-Einspülkasten und lassen Sie den Waschmittel-Einspülkasten einen Spalt geöffnet.

Extras

Extras
Sie können die Waschprogramme mit Hilfe von Extras ergänzen.

Kurz
Der Programmablauf wird verkürzt. Die Waschmechanik und der Energieeinsatz werden erhöht.

Vorbügeln
Zur Reduzierung der Knitterbildung wird die Wäsche am Programmende geglättet. Für ein optimales Ergebnis reduzieren Sie die maximale Beladungsmenge um 50%. Beachten Sie die Angaben im Display. Kleine Beladungsmengen verbessern das Endergebnis.

Die Oberbekleidung muss trocknergeeignet EAD und bügelfest EAD sein.

Wasser+
Der Wasserstand beim Waschen und beim Spülen wird erhöht und im Programm *Nur Spülen/Stärken* wird ein zweiter Spülgang durchgeführt. Sie können andere Funktionen für die Sensortaste *Wasser +* wählen, wie im Kapitel „Einstellungen“ beschrieben.

Vorwäsche
Zur Entfernung größerer Schmutzmengen, wie z. B. Staub, Sand.

Einweichen
Für besonders stark verschmutzte Textilien mit eiweißhaltigen Flecken. Sie können zwischen einer Einweichzeit von 30 Minuten und 6 Stunden wählen, wie im Kapitel „Einstellungen“ beschrieben. Die Werkeinstellung beträgt 30 Minuten.

Intensiv
Für besonders stark verschmutzte und strapazierfähige Wäsche. Durch eine Verstärkung der Waschmechanik und den Einsatz von mehr Heizenergie wird die Reinigungswirkung erhöht.

Extra leise
Die Geräusentwicklung während des Waschprogramms wird reduziert. Nutzen Sie diese Funktion, wenn Sie innerhalb von Ruhezeiten waschen möchten. Die Endschleuderdrehzahl wird automatisch auf EAD (Spülstop) eingestellt. Die Programmdauer verlängert sich.

Extra schonend
Die Trommelbewegung und die Waschzeit werden reduziert. Leicht verschmutzte Textilien werden schonender gewaschen.

AllergoWash
Bei erhöhten hygienischen Anforderungen an den Wäscheposten. Durch einen erhöhten Energieverbrauch werden die Temperaturhaltezeiten verlängert und die Spülwirkung erhöht. Der Wäscheposten muss trocknergeeignet EAD und bügelfest EAD sein.

Programm	Beladung (in kg)	Temperatur	Wäschchart	Optionen
Baumwolle	8,0	90 °C bis kalt	T-Shirts, Unterwäsche, Tischwäsche usw., Textilien aus Baumwolle, Leinen oder Mischgewebe	(A), (B), (C), (D), (E), (F), (G), (H), (I)
Pflegeleicht	4,0	60 °C bis kalt	Textilien mit synthetischen Fasern, Mischgewebe oder pflegeleicht ausgerüstete Baumwolle	(A), (B), (C), (D), (E), (F), (G), (H), (I)
Feinwäsche	3,0	60 °C bis kalt	Für empfindliche Textilien aus synthetischen Fasern, Mischgewebe, Viskose	(A), (B), (C), (D), (E), (F), (G), (H), (I)
Wolle	2,0	40 °C bis kalt	Textilien aus Wolle oder mit Beimischungen aus Wolle	(A), (B), (C), (D), (E), (F), (G), (H), (I)
Seide	1,0	30 °C bis kalt	Seide und alle handwaschbaren Textilien, die keine Wolle beinhalten	(A), (B), (C), (D), (E), (F), (G), (H), (I)
Oberhemden	1,0/2,0	60 °C bis kalt	Oberhemden und Blusen aus Baumwolle und Mischgewebe. Wird das voreingestellte Extra Vorbügeln ausgeschaltet, erhöht sich die maximale Beladungsmenge auf 2,0 kg.	(A), (B), (C), (D), (E), (F), (G), (H), (I)
MobileControl	-	-	Die Programmwahl und Bedienung erfolgt über die Miele@mobile App.	-
Express 20	3,5	40 °C bis kalt	Textilien aus Baumwolle, die kaum getragen wurden oder die nur geringste Verschmutzungen aufweisen	(A), (B)
Dunkles/Jeans	3,0	60 °C bis kalt	Schwarze und dunkle Wäschestücke aus Baumwolle, Mischgewebe und Jeansgewebe	(A), (B), (C), (D), (E), (F), (G), (H), (I)
Outdoor	2,5	40 °C bis kalt	Funktionstextilien wie Outdoor-Jacken und -Hosen mit Membranen wie Gore-Tex®, SYMPATEX®, WINDSTOPPER® usw.	(A), (B), (C), (D), (E), (F), (G), (H), (I)
Imprägnieren	2,5	40 °C	Zur Nachbehandlung von Textilien aus Mikrofasern, Ski-Bekleidung oder Tischwäsche aus vorwiegend synthetischen Fasern, um eine wasser- und schmutzabweisende Wirkung zu erzielen	(A), (B), (C), (D), (E), (F), (G), (H), (I)
Sportwäsche	3,0	60 °C bis kalt	Kleidung für Sport und Fitness wie Trikots und Hosen, Mikrofaser-Sportbekleidung und Fleece	(A), (B), (C), (D), (E), (F), (G), (H), (I)
Automatic plus	6,0	40 °C bis kalt	Färblich sortierter Wäscheposten aus Textilien für die Programme <i>Baumwolle</i> und <i>Pflegeleicht</i>	(A), (B), (C), (D), (E), (F), (G), (H), (I)
Nur Spülen/Stärken	8,0	-	Zum Ausspülen von handgewaschenen Textilien	(C)
Pumpen/Schleudern	8,0	-	Tischdecken, Servietten, Berufsbekleidung, die gestärkt werden müssen	(A)
Maschine reinigen	ohne Beladung	85 °C	Nur Pumpen: Drehzahl auf 0 U/min stellen. Durch häufiges Waschen mit niedrigen Temperaturen besteht die Gefahr einer Verkeimung der Waschmaschine. Durch die Reinigung der Waschmaschine wird die Anzahl von Keimen, Pilzen und des Biofilms deutlich reduziert und eine Geruchsbildung verhindert.	(A)

*Baumwolle und ohne Extras = Prüfprogramm nach EN 60456 und Energieeffizienzkriterium gemäß Verordnung 1061/2010
 (A) = Kurz; (B) = Vorbügeln; (C) = Wasser+; (D) = Vorwäsche; (E) = Intensiv; (F) = Einweichen; (G) = Extra kiese; (H) = Extra schonend; (I) = AllergoWash

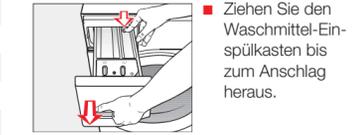
Programme	Miele UltraPhase 1/2	Miele Cap	Miele Cap	Miele Cap
Baumwolle	✓	-	(F)	(H)
Pflegeleicht	✓	-	(F)	(H)
Feinwäsche	✓	(A), (B), (C)	(F)	-
Wolle	-	(D), (E)	-	-
Seide	-	(E)	-	-
Oberhemden	✓	-	(F)	(H)
Express 20	✓	-	(F)	-
Dunkles/Jeans	✓	-	(F)	-
Outdoor	-	(C)	-	-
Imprägnieren	-	-	(G)	-
Sportwäsche	-	(A)	-	-
Automatic plus	✓	-	(F)	(H)
Nur Spülen/Stärken	-/-	-/-	(F)/-	-/-

✓ = empfehlenswert; - = nicht empfehlenswert
 (A) = Sport; (B) = Daunen; (C) = Outdoor; (D) = WoolCare; (E) = SilkCare; (F) = Weichspüler; (G) = Imprägnieren; (H) = Booster

Empfehlungen Miele Waschmittel

Die Nutzung von niedrigen Waschartemperaturen und Flüssigwaschmitteln begünstigt die Verkeimung des Waschmittel-Einspülkastens.

■ Reinigen Sie aus hygienischen Gründen regelmäßig den gesamten Waschmittel-Einspülkasten auch bei ausschließlicher Nutzung von TwinDos.



■ Ziehen Sie den Waschmittel-Einspülkasten bis zum Anschlag heraus.

Saugheber und Kanal reinigen

■ Ziehen Sie den Saugheber aus der Kammer heraus und reinigen Sie ihn unter fließendem warmen Wasser.

■ Reinigen Sie ebenfalls das Rohr, über das der Saugheber gesteckt wird.

■ Stecken Sie den Saugheber wieder auf.

■ Reinigen Sie den Weichspülkanal mit warmem Wasser und einer Bürste.

⚠ Nach mehrmaligem Gebrauch von Flüssigstärke den Saugheber besonders gründlich reinigen. Flüssigstärke führt zum Verkleben.

Waschmittel-Einspülkasten reinigen

Die Nutzung von niedrigen Waschartemperaturen und Flüssigwaschmitteln begünstigt die Verkeimung des Waschmittel-Einspülkastens.



■ Entfernen Sie mit Hilfe einer Flaschenbürste Waschmittelreste und Kalkablagerungen von den Einspüldüsen des Waschmittel-Einspülkastens.

■ Setzen Sie den Waschmittel-Einspülkasten wieder ein. Lassen Sie den Waschmittel-Einspülkasten einen Spalt geöffnet, damit er trocknen kann.

Trommelreinigung (Hygiene Info)

Beim Waschen mit niedrigen Temperaturen und/oder Flüssigwaschmitteln besteht die Gefahr von Keim- und Geruchsbildung in der Waschmaschine. Reinigen Sie die Waschmaschine mit Hilfe des Programms Maschine reinigen. Die Meldung im Display beachten.

Hygiene-Info: Programm mit mind. 75 °C oder "Masch. reinigen" benutzen

TwinDos reinigen

Die Waschmaschine besitzt ein Reinigungsprogramm für das TwinDos System. Hierbei werden die Schläuche innerhalb der Waschmaschine gereinigt.

Sie benötigen die TwinDos Behälter (nachkaufbares Zubehör), um die Reinigung durchzuführen.

Weitere Informationen entnehmen Sie der separaten Gebrauchsanweisung.

REINIGUNG UND PFLEGE

Einige Hinweise im Display sind mehrzeilig und können durch Berühren der Sensortasten V oder ^ vollständig gelesen werden.

Meldung	Ursache und Behebung
Das Bedienfeld bleibt dunkel.	Die Waschmaschine hat keinen Strom. ■ Prüfen Sie, ob der Netzstecker eingesteckt ist. ■ Prüfen Sie, ob die Sicherung in Ordnung ist. Die Waschmaschine hat sich aus Energiespargründen automatisch ausgeschaltet. ■ Schalten Sie die Waschmaschine wieder durch Drehen des Programmwählers ein.
Türverriegelung Kundendienst	Die Tür ist nicht richtig verschlossen. Die Verriegelung der Tür konnte nicht einrasten. ■ Schließen Sie die Tür nochmals. ■ Starten Sie erneut das Programm. Erscheint die Fehlermeldung erneut, rufen Sie den Kundendienst.
Wasserablauf Siehe	Der Wasserablauf ist blockiert oder beeinträchtigt. Der Ablaufschlauch liegt zu hoch. ■ Reinigen Sie Laugenfilter und Laugenpumpe. ■ Prüfen Sie, ob die maximale Abpumphöhe von 1 m nicht überschritten wird.
Wasserzulauf Siehe	Der Wasserzulauf ist gesperrt oder beeinträchtigt. ■ Prüfen Sie, ob der Wasserhahn weit genug geöffnet ist. ■ Prüfen Sie, ob der Zulaufschlauch geknickt ist. ■ Prüfen Sie, ob der Wasserdruck zu niedrig ist.
Waterproof schließen Kundendienst	Das Wasserschutzsystem hat reagiert. ■ Schließen Sie den Wasserhahn. ■ Rufen Sie den Kundendienst.
Kundendienst Fehler F	Ein Defekt liegt vor. ■ Nehmen Sie die Waschmaschine vom Stromnetz, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen oder die Sicherung der Hausinstallation ausschalten. ■ Warten Sie mindestens 2 Minuten , bevor Sie die Waschmaschine wieder ans Stromnetz anschließen. ■ Schalten Sie die Waschmaschine wieder ein. ■ Starten Sie das Programm nochmals. Erscheint die Fehlermeldung erneut, rufen Sie den Kundendienst.
Türenriegelung Kundendienst	Das Türschloss ist blockiert. ■ Rufen Sie den Kundendienst.

Meldung

Dosierung prüfen	Es hat sich zu viel Schaum beim Waschen gebildet. ■ Prüfen Sie die dosierte Waschmittelmenge. ■ Prüfen Sie bei automatischer Waschmitteldosierung die eingestellte Dosiermenge. ■ Beachten Sie die Hinweise auf der Waschmittelpackung und den Verschmutzungsgrad der Wäsche. ■ Reduzieren Sie gegebenenfalls die Grunddosiermenge in 10%-Schritten.
Hygiene-Info: Programm mit mind. 75 °C oder "Masch. reinigen" benutzen	Es wurde über einen längeren Zeitraum kein Waschprogramm mit einer Temperatur über 60 °C gestartet. ■ Wählen Sie über die Programmwählerstellung <i>Weitere Programme</i> im Untermenü <i>Pflege</i> das Programm <i>Maschine reinigen</i> . ■ Starten Sie das Programm <i>Maschine reinigen</i> mit dem Miele Maschinenreiniger oder einem pulverförmigen Universalwaschmittel. Die Waschmaschine wird gereinigt und eine Keim- und Geruchsbildung verhindert.
Waschmaschine ausrichten	Das Extra <i>Vorbügeln</i> am Programmende konnte nicht ordnungsgemäß durchgeführt werden. ■ Prüfen Sie, ob die Waschmaschine lotrecht aufgestellt ist, wie im Kapitel „Aufstellen und Anschließen“, Abschnitt „Ausrichten“ beschrieben. ■ Prüfen Sie, ob die maximale Abpumphöhe von 1 m nicht überschritten wird. Erscheint die Fehlermeldung erneut, rufen Sie den Kundendienst. Die Waschmaschine kann weiterhin ohne das Extra <i>Vorbügeln</i> betrieben werden.
UltraPhase 1 fast leer. Noch wenige Waschgänge möglich	Das Waschmittel in der Kartusche ist bald aufgebraucht. Es sind noch ca. 4 bis 8 Waschgänge möglich. ■ Besorgen Sie eine neue Kartusche.
"TwinDos" nutzen oder Pflege starten. Siehe	TwinDos oder die automatische Dosierung über Fach ① und/oder ② wurden längere Zeit nicht benutzt. ■ Nutzen Sie TwinDos bei einem der nächsten Waschgänge. ■ Führen Sie die TwinDos-Pflege durch, wie im Kapitel „Reinigung und Pflege“, Abschnitt „TwinDos -Pflege“ beschrieben.
TwinDos-Pflege für Fach ① muss gestartet werden. Siehe	TwinDos oder die automatische Dosierung über Fach ① und/oder ② wurde zu lange nicht benutzt. Es besteht die Gefahr, dass das Waschmittel in den Schläuchen eintrocknet. ■ Führen Sie sofort die TwinDos-Pflege durch, wie im Kapitel „Reinigung und Pflege“, Abschnitt „TwinDos-Pflege“ beschrieben.

Die Hinweise werden am Programmende und beim Einschalten der Waschmaschine gemeldet und müssen mit der Sensortaste OK bestätigt werden.

WAS TUN, WENN ...

Kurzgebrauchsanweisung Waschmaschine



Diese Kurzgebrauchsanweisung ersetzt nicht die Gebrauchsanweisung! Es ist notwendig, sich mit der Handhabung der Waschmaschine vertraut zu machen. Bitte lesen Sie deshalb die Gebrauchsanweisung und beachten Sie das Kapitel Sicherheitshinweise und Warnungen.